

Baden-Baden/Rastatt (BNN). Mit insgesamt 8,4 Millionen Euro aus den Programmen der Städtebauförderung bezuschusst das Land dem Landkreis Rastatt und die Stadt Baden-Baden im laufenden Jahr.

Das teilten die beiden Landtagsabgeordneten Ernst Kopp (SPD) und Beate Böhlen (Grüne) gestern mit. „Eine großartige Nachricht für unsere Region“, zeigten sich die beiden Landtagsabgeordneten erfreut.

Land fördert Städtebau

8,4 Millionen Euro fließen in Vorhaben in der Region

Im Einzelnen fördert das Land in Baden-Baden mit 1,9 Millionen Euro Vorhaben in der südlichen Neustadt zur Beseitigung von Funktionsverlusten, Barrierefreiheit auf öffentlichen Flächen, Stärkung des Einzelhandels und

Modernisierungen. Bühl erhält für die laufende Sanierung am nördlichen Stadteingang 1,5 Millionen Euro.

Nach Bühlertal fließen 500 000 Euro für die Sanierung der Hauptstraße und Ottersweier bekommt 300 000 Euro für

die Ortsmitte. Die Stadt Rastatt kann mit 1,8 Millionen Euro Förderung zur Sanierung des Rossi-Hauses und des Historischen Rathauses rechnen. Nach Loffenau gehen 800 000 Euro für die Projekte im Gebiet Ortskern II.

Für die Sanierungsvorhaben der Ortsmitte in Au am Rhein fließen rund 900 000 Euro sowie nach Bietigheim in die Sanierung des Bahnhofsumfelds etwa 700 000 Euro, heißt es weiter in der Mitteilung.